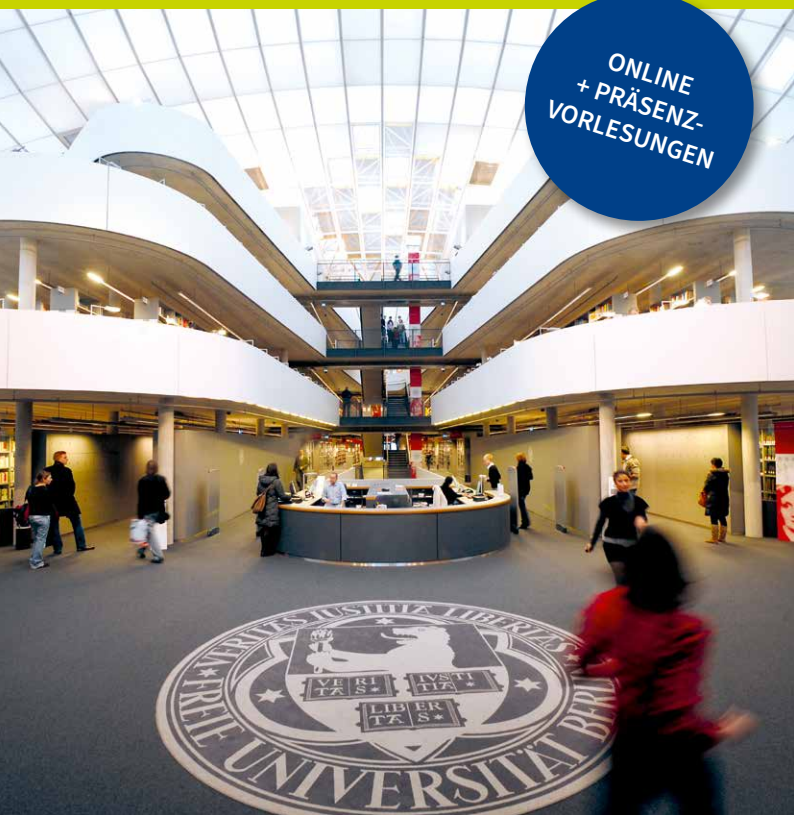




OFFENER 40 HÖRSAAL

Universitätsvorlesungen | Wintersemester 2023/2024

ONLINE
+ PRÄSENZ-
VORLESUNGEN





Inhalt

2 Kritik und Zukunft des liberalen Skripts

Zu den Ursachen der Auseinandersetzungen
über und in liberalen Ordnungen

Montags 18.15 – 19.45 Uhr
Beginn 16.10.2023

8 Geschichte der Freien Universität

Topographie, Institution, Erbe

Dienstags 18.15 – 19.45 Uhr
Beginn 24.10.2023

12 Terrorismus.

Politische Gewalt von der Antike bis zur Gegenwart

Mittwochs 16.15 – 17.45 Uhr
Beginn 25.10.2023

16 Vielfalt schafft Wissenschaft – Wissenschaft schafft Vielfalt.

Gesellschaftliche Herausforderungen im Blick der
Gender- und Diversityforschung in MINT

Donnerstags 16.15 – 17.45 Uhr
Beginn Freitag (!), 20.10.2023, 16.15 – 17.45 Uhr

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste des Offenen Hörsaals,

2023 ist ein Jahr der besonderen Jubiläen an der FU. Seit Jahresbeginn feiern wir im Rahmen zahlreicher großer und kleinerer Veranstaltungen das 75-jährige Bestehen der Freien Universität.



Gerne möchte ich Sie auch bereits heute zur Abschlussveranstaltung des Jubiläumsjahrs am 1. Dezember im Henry-Ford-Bau einladen.

Ein weiteres bemerkenswertes Jubiläum begehen wir ebenfalls in diesem Herbst: Im Wintersemester 1983/84 öffnete der Offene Hörsaal erstmalig seine Türen. Mit Ehrgeiz und Akribie haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Weiterbildungszentrums in den vergangenen Monaten archivarische Materialien zu den Vorlesungsreihen der letzten 40 Jahre zusammengetragen: Einzusehen sind sie auf der Website des Offenen Hörsaals. Die gesammelten Informationen bilden ein faszinierendes Stück FU-Chronik und Zeitgeschichte ab. So trug eine der ersten Vorlesungsreihen 1983 den Titel „Theorie der Phantasie“. Ob sich die Initiatorinnen und Initiatoren von damals – theoretisch und praktisch – hätten ausmalen können, dass in vier Jahrzehnten über 200 weitere interdisziplinäre Veranstaltungsreihen folgen würden, ist nicht überliefert. Eine phantastische Entwicklung ist es allemal!

Ein Jubiläum bietet neben der Würdigung des Geleisteten auch immer die Gelegenheit zu einem Ausblick. In Hinblick auf den Offenen Hörsaal und das Wintersemester bedeutet dies wie gewohnt die Beschäftigung mit Themen von hoher gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Relevanz – ich bin sicher, es ist für alle etwas dabei!

Ich wünsche Ihnen Inspiration, Erfolg und Vergnügen beim Lernen!
Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read "G. M. Ziegler". The signature is stylized and fluid.

Prof. Dr. Günter M. Ziegler
Präsident der Freien Universität Berlin

Kritik und Zukunft des liberalen Skripts

Zu den Ursachen der Auseinandersetzungen über und in liberalen Ordnungen

Eine interdisziplinäre Ringvorlesung des Exzellenzclusters „Contestations of the Liberal Script (SCRIPTS)“ an der Freien Universität Berlin

Konzeption: Prof. Dr. Tanja A. Börzel

Der Forschungsverbund SCRIPTS untersucht die gegenwärtigen Auseinandersetzungen um liberale Demokratie und Marktwirtschaft. Erforscht werden verschiedene Weltregionen und historische Epochen. Dafür arbeitet SCRIPTS mit internationalen Wissenschaftler*innen aus unterschiedlichen Disziplinen zusammen. SCRIPTS ist an der Freien Universität Berlin angesiedelt und verbindet acht Berliner Forschungseinrichtungen. Als Exzellenzcluster wird SCRIPTS von 2019 bis 2025 von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert.

Die Ringvorlesung des Exzellenzclusters „Kritik und Zukunft des liberalen Skripts“ versammelt herausragende Forschung aus dem Exzellenzcluster und interdisziplinäre Perspektiven auf die Anfechtungen des liberalen Skripts und ihre Ursachen. Im ersten Teil werden Konzeptionen zur empirischen Erfassung von Kontestationen und deren Varianz über Raum und Zeit vorgestellt. Im zweiten Teil werden mögliche Ursachen (ökonomisch, politisch, kulturell) für interne und externe Kontestationen eingeführt. Im dritten Teil fragen Forschungsbeiträge aus dem Exzellenzcluster nach den Ursachen der verschiedenen Kontestationen in ihrer zeitlichen und räumlichen Varianz. Wie lassen sich Unterschiede und Gemeinsamkeiten erklären? Schließlich behandelt die Vorlesung im vierten Teil die Zukunftsfähigkeit des liberalen Skripts und erörtert, wie liberale Antworten für die Probleme unserer Zeit aussehen können. Die Veranstaltung wird als Livestream auch für eine breitere Öffentlichkeit übertragen.

Montags	18.15 – 19.45 Uhr
Beginn	16.10.2023

Hörsaal 1b, Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin
U3 Dahlem-Dorf oder Freie Universität Berlin (Thielplatz),
Bus 110, M11, X83

Kontakt

Inga Aenne Feldmann

Freie Universität Berlin, Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Arbeitsstelle für Europäische Integration

Telefon: 030 - 838 552 43

E-Mail: inga.feldmann@fu-berlin.de

www.scripts-berlin.eu

Programm

Block 1: Das liberale Skript und seine Kontestationen

16.10.2023 Was ist das liberale Skript und wie verstehen wir Kontestationen?

Prof. Dr. Tanja A. Börzel

Sprecherin des Exzellenzclusters SCRIPTS,
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

23.10.2023 Wirkung von Kontestationen

Prof. Dr. Lisbeth Zimmermann

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften,
Institut für Politikwissenschaft,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

30.10.2023 Typologisierung von Kontestationen

Prof. Dr. Michael Zürn

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB),
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Block 2: Erklärungsangebote

06.11.2023 Machtverschiebungen im internationalen System

Prof. Dr. Thomas Risse

Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Salma Bava

Centre for European Studies, School of International
Studies, Jawaharlal Nehru University (New Delhi, India)

13.11.2023 Politische und soziale Ungleichheit

Prof. Dr. Heike Klüver

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät,
Institut für Sozialwissenschaften,
Humboldt-Universität zu Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Christian Breunig

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft,
Sektion Politik-Recht-Wirtschaft,
Universität Konstanz

Prof. Dr. Nathalie Giger

Department für Politikwissenschaft und internationale
Beziehungen, Universität Genf (Schweiz)

20.11.2023 Widersprüche im liberalen Skript

Prof. Dr. Stefan Gosepath

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften,
Institut für Philosophie,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Lora Anne Viola, PhD

Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
John-F.-Kennedy-Institut für Nordamerikastudien,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

27.11.2023 Hyperglobalisierung und Postnationalismus

Prof. Dr. Tanja A. Börzel

Sprecherin des Exzellenzclusters SCRIPTS,
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Mark Hallerberg, PhD

Hertie School, Public Management and
Political Economy Berlin / SCRIPTS

04.12.2023 New Cleavage Theorie

Prof. Dr. Swen Hutter

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB),
Institut für Soziologie,
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Steffen Mau

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät,
Institut für Sozialwissenschaften,
Humboldt-Universität zu Berlin / SCRIPTS

11.12.2023 1920er vs. 2020er in globaler Perspektive

Prof. Dr. Marianne Braig

Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Lateinamerika-Institut,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Jessica Gienow-Hecht

Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
John-F.-Kennedy-Institut für Nordamerikastudien,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Robert Kindler

Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Osteuropa-Institut, Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Stefanie Middendorf

Philosophische Fakultät,
Historisches Institut, Friedrich-Schiller-Universität Jena

18.12.2023 Unerfüllte Versprechen auf die Zukunft

Prof. Dr. Dr. h.c. Anette Eva Fasang

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät,
Institut für Sozialwissenschaften,
Humboldt-Universität zu Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Philipp Lepenies

Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

15.01.2024 Migration, Corona und Klima

Dr. Heiko Giebler

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB),
Institut für Sozialwissenschaften,
Humboldt-Universität zu Berlin / SCRIPTS

Prof. Macartan Humphreys, PhD

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB),
Internationale Beziehungen,
Columbia University (USA) / SCRIPTS

22.01.2024 Gender, Diversität und Wissenschaft

Dr. Janika Spannagel

Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Kathrin Zippel, PhD

Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Institut für Soziologie,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

29.01.2024 China und Russland: Alternative Skripte?

Prof. Dr. Genia Kostka

Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,
Institut für Chinastudien,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Prof. Dr. Alexander Libman

Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Osteuropa-Institut,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Block 4: Die Zukunftsfähigkeit des liberalen Skripts

05.02.2024 Die Zukunftsfähigkeit des liberalen Skripts

Prof. Dr. Nicole Deitelhoff

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften,
Institut für Politikwissenschaft,
Goethe-Universität Frankfurt a. M. /
PRIF – Leibniz-Institut für Friedens- und
Konfliktforschung

Ralf Fücks

Bündnis 90 / Die Grünen / Zentrum Liberale Moderne

**12.02.2024 Krise, Kontestation und Resilienz
des liberalen Skripts**

Prof. Dr. Tanja A. Börzel

Sprecherin des Exzellenzclusters SCRIPTS,
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin / SCRIPTS

Geschichte der Freien Universität

Topographie, Institution, Erbe

Eine interdisziplinäre Ringvorlesung des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften, Institut für Theaterwissenschaft der Freien Universität Berlin

Konzeption: Prof. Dr. Jan Lazardzig
Lisa-Frederike Seidler, M.A.

Die Gründung der Freien Universität Berlin im Wintersemester 1948/49 jährt sich 2023 zum 75. Mal. Aus diesem Anlass befragt die interdisziplinär angelegte Vorlesungsreihe tradierte Selbstbilder der FU und lotet neue Perspektiven auf ihre Geschichte aus. Das überkommene Selbstverständnis der Freien Universität kreist um den Begriff der Freiheit im Kontext der ideologischen Auseinandersetzungen des Kalten Kriegs, es ist geprägt durch die Studentenbewegung um 1968 sowie die Rolle als Exzellenzuniversität. Eine Vielzahl dezentraler Forschungsinitiativen hat demgegenüber in den vergangenen Jahren die Geschichte der Freien Universität kritisch befragt und neue Ansätze und Themen in den Fokus genommen. Diesen Impulsen folgend versammelt die interdisziplinär angelegte Vorlesungsreihe Ansätze für eine Universitätsgeschichte, die Wissenschafts- und Kulturgeschichte, politische Geschichte, Medien- und Architekturgeschichte miteinander verbindet. Die Ringvorlesung richtet sich an Studierende und Lehrende der Berliner Universitäten sowie an eine interessierte Öffentlichkeit.

Dienstags	18.15 – 19.45 Uhr
Beginn	24.10.2023

Hörsaal 1a, Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin
U3 Dahlem-Dorf oder Freie Universität Berlin (Thielplatz),
Bus 110, M11, X83

Kontakt

Lisa-Frederike Seidler, M.A.

Freie Universität Berlin, Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften, Institut für Theaterwissenschaft

Telefon: 030 - 838 636 08

E-Mail: lisafrederike.seidler@fu-berlin.de

www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we07/index.html

Programm

24.10.2023 **Eröffnung der Vorlesungsreihe im Jubiläumsjahr von**

Prof. Dr. Günter M. Ziegler

Präsident der Freien Universität Berlin

**Die Gründung der Freien Universität Berlin –
Ein Aufbruch mit konstruierten Kontinuitäten**

Prof. Dr. Mitchell Ash

Institut für Geschichte,

Historisch-kulturwissenschaftliche Fakultät,

Universität Wien

31.10.2023 **Wo liegt die Freie Universität?**

Landschaft und Architektur im Berliner Südwesten

Prof. Dr. Paul Nolte

Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,

Friedrich-Meinecke-Institut, Freie Universität Berlin

07.11.2023 **Warum Universitätsgeschichte?**

Diskussionsrunde

14.11.2023 **Umkämpfte Institution.**

Streikende Studierende im Film

Lisa-Frederike Seidler, M. A.

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften,

Institut für Theaterwissenschaft, Freie Universität Berlin

21.11.2023 **Das Engagement von Emigranten und NS-Gegnern
für die Gründung der Freien Universität**

Dr. Jochen Staadt

Forschungsverbund SED-Staat, Freie Universität Berlin

28.11.2023 **Wissenschaft in die Vorstadt?**

**Wissenstopographische Perspektiven auf
die Geschichte der Freien Universität**

Prof. Dr. Arne Schirrmacher

Philosophische Fakultät,

Institut für Geschichtswissenschaften,

Humboldt-Universität zu Berlin

05.12.2023 **Verflechtungen Berliner Wissenschaftsinstitutionen:
Die wissenschaftlichen Sammlungen
der Freien Universität Berlin**

Dr. Stefanie Klamm

Universitätsbibliothek, Freie Universität Berlin

- 12.12.2023** **Eine andere „Hausordnung“:
Zur Raumproduktion der „Kritischen Universität“
an der FU in den 1960er Jahren**
Dr. Tom Holert
Harun Farocki Institut, Berlin
- 19.12.2023** **Theaterwissenschaft als Gründungsdisziplin der
Freien Universität und der „Fall Knudsen“**
Prof. Dr. Jan Lazardzig
Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften,
Institut für Theaterwissenschaft,
Freie Universität Berlin
- 09.01.2024** **Die Westberliner Lateinamerikastudien während
des Kalten Krieges**
Dr. Karina Kriegesmann
Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Lateinamerika-Institut (LAI), Freie Universität Berlin
- 16.01.2024** **Eine vergiftete Landschaft. Das unsichtbare Erbe
des Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie,
menschliche Erblehre und Eugenik**
Prof. Dr. Susan Pollock
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,
Institut für Vorderasiatische Archäologie,
Freie Universität Berlin
- 23.01.2024** **Die Charité und die FU Berlin –
eine komplexe Beziehungsgeschichte**
Prof. Dr. Birgit Nemec
Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der
Medizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin
- 30.01.2024** **Institution und Fiktion:
Die Freie Universität in der Literatur**
Prof. Dr. Jutta Müller-Tamm
Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften,
Institut für Deutsche und Niederländische Philologie,
Freie Universität Berlin
- 06.02.2024** **Mehr als ein physisches Erbe? Das Kaiser-Wilhelm-
Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und
Eugenik und die Freie Universität Berlin**
Dr. Manuela Bauche
Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften,
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin

Terrorismus.

Politische Gewalt von der Antike bis zur Gegenwart

Eine interdisziplinäre Ringvorlesung der Arbeitsbereiche Geschichte des hohen und späten Mittelalters sowie Neuere Geschichte am Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften, Friedrich-Meinecke-Institut, Freie Universität Berlin

Konzeption: Prof. Dr. Arnd Bauerkämper
Prof. Dr. Thomas Ertl

Forschungen zum Terrorismus sind lange von politikwissenschaftlichen Perspektiven oder sogar direkter Politikberatung geprägt worden. Demgegenüber haben die „Critical Terrorism Studies“ seit der Jahrtausendwende die utilitaristische Orientierung vieler Studien in Frage gestellt. Zudem ist gefordert worden, Formen des Terrorismus deutlicher in ihren jeweiligen Kontext einzubetten. Dabei sollte Staatsterrorismus nicht länger ausgeklammert werden. Nicht zuletzt hat das Plädoyer, die Perspektiven und Rollen der Forschenden selbst in Untersuchungen einzubeziehen und zu problematisieren, zunehmend Aufmerksamkeit gefunden. In der Diskussion ist aber auch infrage gestellt worden, ob konventionelle und kritische Terrorismusforschung scharf voneinander abgegrenzt werden können.

Angesichts dieser Debatten sollen in der Ringvorlesung das Potential und die Grenzen der „Critical Terrorism Studies“ anhand konkreter Fragestellungen und Themen dargestellt und geprüft werden. Dabei wird davon ausgegangen, dass Terrorismus als Form politischer Gewalt gefasst werden kann, die jeweils aus sozialem und politischem Handeln hervorgegangen, diskursiv konstruiert und medial vermittelt worden ist. Zudem muss das Wechselverhältnis zwischen dem Terrorismus und dessen Abwehr konturiert werden. Diesen Annahmen folgend, soll in der Veranstaltung dem Wandel der Erscheinungsformen terroristischer Gewalt in der Geschichte seit der Antike besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Außer der historischen Perspektive bezieht die Ringvorlesung aber auch politikwissenschaftliche, soziologische und kulturalanthropologische Untersuchungen ein, nicht nur für die Darstellung des „neuen“ Terrorismus seit den Anschlägen vom 11. September 2001. Die interdisziplinäre Ringvorlesung wird in insgesamt 14 Vorträgen die dargelegten Fragestellungen aufnehmen und dem Publikum damit neue Arbeiten und Perspektiven der Terrorismusforschung vermitteln.

Mittwochs **16.15 – 17.45 Uhr**
Beginn **25.10.2023**

Hörsaal B, Friedrich-Meinecke-Institut, Koserstr. 20, 14195 Berlin
U3 Dahlem-Dorf oder Podbielskiallee, Bus M11, X 83

Livestream: www.fu-berlin.de/offenerhoersaal

Kontakt

Prof. Dr. Arnd Bauerkämper
Freie Universität Berlin, Fachbereich Geschichts- und Kulturwissen-
schaften, Friedrich-Meinecke-Institut
Telefon: 030 - 838 545 41 (Sekretariat)
E-Mail: baue@zedat.fu-berlin.de
www.geschkult.fu-berlin.de/e/fmi/index.html

Programm

**25.10.2023 Terrorismus – wissenschaftliches Konzept
und politischer Kampfbegriff**

Prof. Dr. Gisela Diewald-Kerkmann
Fakultät für Geschichtswissenschaft,
Philosophie und Theologie,
Universität Bielefeld

**01.11.2023 Im Namen Gottes. Jüdische Terroristen
im Kampf gegen Rom (6 – 74 n. Chr.)**

Prof. Dr. Kai Trampedach
Philosophische Fakultät, Alte Geschichte,
Universität Heidelberg

**08.11.2023 Fromme Leute, religiöse Eiferer und Ketzer
unter Terrorverdacht.**

Blicke in das europäische Mittelalter
Dr. Jörn Roland Christophersen
Institut für Geschichtswissenschaften,
Europäische Geschichte des Mittelalters,
Humboldt-Universität zu Berlin

**15.11.2023 Der Papst als Terrorist? Die Pazzi-Verschwörung
und das europäische Machtgeflecht**

PD Dr. Tobias Daniels
Historisches Seminar, Mittelalterliche Geschichte,
Ludwig-Maximilians-Universität München

- 22.11.2023** **Freiheit und Terror: Staats- und Widerstandsgewalt in der Französischen Revolution**
Prof. Dr. Daniel Schönpflug
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,
Friedrich-Meinecke Institut, Freie Universität Berlin
- 29.11.2023** **Freiheit, Gleichheit und nationale Selbstbestimmung. Terrorismus in Europa und in den USA in der Mitte des 19. Jahrhunderts**
Prof. Dr. Carola Dietze
Philosophische Fakultät,
Neuere Geschichte, Universität Jena
- 06.12.2023** **Anarchistische Attentate in Deutschland und Russland von den 1870er Jahren bis 1914**
Dr. Marcus Mühlwinkel
Institut für Fränkische Landesgeschichte
der Universitäten Bamberg und Bayreuth, Thurnau
- 13.12.2023** **Terrorismus und Emotionen. Die Debatte über gezielte Tötungen in der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich**
Prof. Dr. Dieter Gosewinkel
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,
Friedrich-Meinecke Institut,
Freie Universität Berlin
- 10.01.2024** **Selbstdarstellungen von Terroristen. Italien und die Bundesrepublik Deutschland in den 1970er Jahren**
PD Dr. Tobias Hof
Fakultät für Geschichte- und Kunstwissenschaften,
Historisches Seminar,
Ludwig-Maximilians-Universität München
- 17.01.2024** **Geschlechterspezifische Zuschreibungen in der Berichterstattung über den Terrorismus**
Prof. (em) Dr. Sylvia Schraut
Fakultät für Sozialwissenschaften, Neuere Geschichte,
Universität der Bundeswehr München
- 24.01.2024** **Staatliche Terrorismusabwehr und Migration. Die westdeutsche Debatte über Palästinenser in den 1970er Jahren**
Dr. Joseph Ben Prestel
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,
Friedrich-Meinecke Institut, Freie Universität Berlin

**31.01.2024 Die Anschläge vom 11. September 2001
und die Folgen**

Prof. (i. R.) Dr. Bernd Greiner
Arbeitsbereich Globalgeschichte,
Universität Hamburg

07.02.2024 Terror oder Terrorismus? Der „Islamische Staat“

Prof. Dr. rer. pol. Miriam M. Müller-Rensch
Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften,
Soziale Arbeit,
Fachhochschule Erfurt

14.02.2024 Transnationaler Terrorismus im 21. Jahrhundert

Prof. Dr. rer. pol. Ulrich Schneckener
Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften,
Institut für Sozialwissenschaften,
Universität Osnabrück

Vielfalt schafft Wissenschaft – Wissenschaft schafft Vielfalt.

Gesellschaftliche Herausforderungen im Blick der Gender- und
Diversityforschung in MINT

Eine interdisziplinäre Ringvorlesung der Fachbereiche Physik,
Biologie, Chemie, Pharmazie und Mathematik und Informatik der
Freien Universität Berlin

Konzeption: Prof. Dr. Martina Erlemann, Dr. Tanja Kubes

Fachbereich Physik

Prof. Dr. Petra Lucht, Dr. Sarah Huch

Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie

Dr. Anina Mischau, Sera-Renée Zentiks

Fachbereich Mathematik und Informatik

Wissenschaft und Gesellschaft stehen in einem engen Wechselverhältnis. Bedingungen der Produktion, Verwertung, Vermittlung und Kommunikation von wissenschaftlichem Wissen sind immer im Zusammenhang mit gesellschaftlichen und historisch-soziokulturellen Kontexten, Rahmenbedingungen und Machtverhältnissen zu betrachten. Wissenschaftliches Wissen wiederum trägt im Zuge seiner Vermittlung in Bildungskontexten, seiner Kommunikation an die Öffentlichkeit sowie seines Transfers in unterschiedlichste Anwendungsbereiche sowohl zur (Re)Produktion, als auch zum Wandel gesellschaftlicher Kontexte und Rahmenbedingungen bei. Die Gestaltung aller gesellschaftlicher Bereiche und Lebenswelten ist daher von wissenschaftlichem Wissen und Technologien durchzogen und bezieht bei Debatten und Lösungsansätzen aktueller Herausforderungen wissenschaftliche Erkenntnisse mit ein. Zugleich wird Wissenschaft durch kritisch-reflexive Analysen und gesellschaftliche Debatten kontinuierlich erneuert.

Die Vortragsreihe „Vielfalt schafft Wissenschaft – Wissenschaft schafft Vielfalt. Gesellschaftliche Herausforderungen im Blick der Gender- und Diversityforschung in MINT“ stellt kritisch-reflexive Analysen der Gender- und Diversityforschung zu MINT vor, zeigt Perspektiven für eine Wissenschaft der Vielfalt auf und verdeutlicht anhand zahlreicher Beispiele, dass die MINT-Fächer keine „Cultures of no culture“, also Wissenschaften frei von historischen-soziokulturellen Aspekten sind.

Welche Auswirkungen hat diese Erkenntnis auf gesellschaftliche Herausforderungen und die sich daraus ergebenden, an die Wissenschaft(en) gerichteten Fragestellungen und deren Antworten?

Welche Folgen ergeben sich für die Selbstbilder der Disziplinen in MINT, ihre Scientific Communities und ihre Fachkulturen? Was bedeutet dies für die Erzeugung wissenschaftlichen Wissens, dessen Kommunikation in die und mit der Gesellschaft sowie die vielfältigen Anwendungen des Wissens? Diesen und weiteren Fragen widmet sich die Ringvorlesung, deren Vorträge dabei drei Themenschwerpunkten zugeordnet sind:

1. Vielfalt von MINT hinsichtlich Vielfalt von Scientific Communities, Fachkulturen und Bildung;
2. Vielfalt des Wissens in MINT hinsichtlich dessen Erzeugung und Kanonisierung unter Berücksichtigung aktueller Debatten zu Forschungsdesideraten und zu marginalisiertem Wissen;
3. Vielfalt von Wissen im Zuge von Transferprozessen zwischen Wissenschaft und Gesellschaft in der Wissenschaftskommunikation und der Integration von Technologien in die Lebenswelten.

Donnerstags

16.15 – 17.45 Uhr

Beginn

Freitag (!), 20.10.2023, 16.15 – 17.45 Uhr

Hörsaal B, Fachbereich Chemie, Biologie, Pharmazie

Arnimallee 22, 14195 Berlin

U3 Dahlem-Dorf, Bus 110, M 11, X 83



Ausnahme 20.10.2023, Vortrag von Prof. Dr. Londa Schiebinger:

Hörsaal 1B, Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45,

(Rost- und Silberlaube), 14195 Berlin

U3 Dahlem-Dorf oder Freie Universität Berlin (Thielplatz);

Bus 110, M 11, X 83

Livestream: www.fu-berlin.de/offenerhoersaal

Kontakt

Prof. Dr. Martina Erlemann

Freie Universität Berlin, Fachbereich Physik

Research Group of Gender & Science Studies in Physics

Telefon: 030 - 838 582 13 (Sekretariat: Angelin See)

E-Mail: a.see@fu-berlin.de

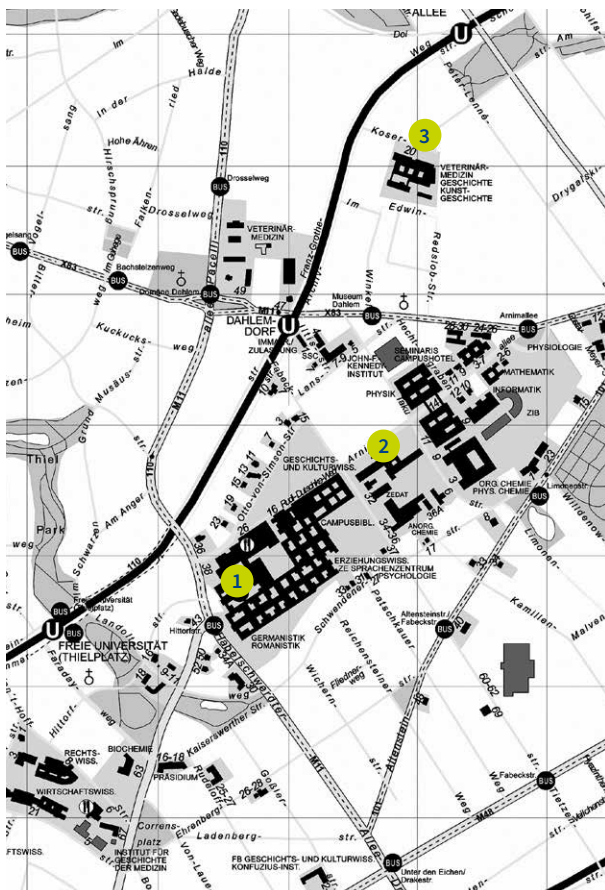
www.physik.fu-berlin.de/einrichtungen/ag/ag-erlemann

Programm



- 20.10.2023** **Gendered Innovations:**
Freitag (!) **Enhancing Excellence in Science & Technology**
Prof. Dr. Londa Schiebinger
History Department, Stanford University (USA)
John L. Hinds, Professor of History of Science
History Department, Stanford University (USA)
- 26.10.2023** **Intersektionale Geschlechterforschung zur Künstlichen Intelligenz: Geschichte der KI – gegenwärtige Diskriminierungen – leb- und wünschbare Zukünfte**
Dr. Dr. h.c. Corinna Bath
Fakultät für Maschinenbau, Institut für Flugführung,
Technische Universität Braunschweig (ehemals)
- 02.11.2023** **Biologische Verkörperungen sozialer Differenz – Intersektionalitätsforschung in den Lebenswissenschaften**
Prof. Dr. Kerstin Palm
Institut für Geschichtswissenschaften,
Humboldt-Universität zu Berlin
- 09.11.2023** *Kein Vortrag*
- 16.11.2023** **What's Wrong With Me?**
Diversity and Discrimination in Science
Dr. Pauline Gagnon
Senior research Scientist (retired),
Indiana University (USA)
- 23.11.2023** **Postkoloniale Perspektiven in der naturwissenschaftlichen Bildung**
Dr. Lilith Rüschenpöhler
Institut für Chemie, Physik und Technik,
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
- 30.11.2023** **„To Weak Discouraged Men“:**
Gender and Radium in the Early 20th Century US
Prof. Dr. Maria Rentetzi
Philosophische Fakultät,
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- 07.12.2023** **Intersectional Issues of Astrophysicists**
Prof. Dr. Jarita Holbrook
Science, Technology & Innovation Studies,
The University of Edinburgh (UK)

- 14.12.2023 Diversity-Diskurse in den MINT-Fächern und -Fachbereichen**
Prof. Dr. Tanja Tajmel
 Centre for Engineering in Society, Gina Cody School of Engineering and Computer Science, Concordia University (Montréal, Canada)
- 21.12.2023 *Kein Vortrag***
- 11.01.2024 Vielfalt, Varianz und Prototypen. Diversität aus der Perspektive des Biologieunterrichts**
Prof. Dr. Arne Dittmer
 Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin, Didaktik der Biologie, Universität Regensburg
- 18.01.2024 Feministische Perspektiven auf die HighTech-Bioökonomie**
Dr. Sarah Hackfort
 Lebenswissenschaftliche Fakultät, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin
- 25.01.2024 Does Gender Still Matter? Perspektiven von Gatekeeper*innen und Nachwuchswissenschaftler*innen eines mathematischen Exzellenzclusters auf wissenschaftliche Karrieren**
Dr. Anna Ransiek
 Fachbereich Mathematik und Informatik, Institut für Mathematik, Freie Universität Berlin
- 01.02.2024 Auf dem Weg zu einer gender- und differenzreflexiven Didaktik der Informatik**
Dr. Florian C. Klenk
 Institut für Allgemeine Pädagogik und Berufspädagogik, Technische Universität Darmstadt
- 08.02.2024 Mathe für Viele – Einblicke in die Gender- und Diversityforschung in Mathematik aus Perspektive der Fachdidaktik**
Lara Gildehaus
 Institut für Didaktik der Mathematik
 Universität Klagenfurt
- 15.02.2024 Vielfalt schafft Wissenschaft – Wissenschaft schafft Vielfalt. Wie weiter? Podiumsdiskussion**



- 1** Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45
 Rost- und Silberlaube
 14195 Berlin
[U3 Dahlem-Dorf oder Freie Universität Berlin \(Thielplatz\)](#)
[Bus 110, M11, X83](#)
- 2** Fachbereich Chemie, Biologie, Pharmazie
 Animallee 22, 14195 Berlin
[U3 Dahlem-Dorf, Bus 110, M 11, X 83](#)
- 3** Friedrich-Meinecke-Institut
 Koserstraße 20, 14195 Berlin
[U3 Dahlem-Dorf oder Podbielskiallee, Bus M11, X 83](#)



Interessierte sind zu den öffentlichen Universitätsvorlesungen herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Herausgeber

Das Präsidium der Freien Universität Berlin
Abteilung V: Lehr- und Studienangelegenheiten
Thielallee 50
14195 Berlin

Kontakt

Das Präsidium der Freien Universität Berlin
Abteilung V: Lehr- und Studienangelegenheiten

Geschäftsstelle OFFENER HÖRSAAL
Weiterbildungszentrum
Otto-von-Simson-Str. 13, 14195 Berlin
Telefon: +49 30 838 633 25
E-Mail: sebastian.treu@fu-berlin.de

www.fu-berlin.de/offenerhoersaal

